

**Für Entscheidungsfreiheit und Selbstbestimmung
pro familia Berlin unterstützt Kundgebung gegen LebensschützerInnen**

**pro familia Berlin ruft am 26. September 2009 um 12.30 Uhr zu einer
Gegenkundgebung am Neptunbrunnen (Rotes Rathaus/Alexanderplatz) auf.**

Der Hintergrund: Der Bundesverband Lebensrecht und andere Organisationen haben wie schon im vergangenen Jahr zu einem Schweigemarsch mit dem Titel ≤ 1000 Kreuze für das Leben% aufgerufen. Dem wollen wir zusammen mit anderen Initiativen und Verbänden auch in diesem Jahr wieder entgegentreten, denn die selbsternannten Lebensschützer schützen kein Leben, sondern gefährden es indem sie Druck ausüben und versuchen, Frauen und Männer in ihrem Grundrecht auf Selbstbestimmung für oder gegen ein Kind zu verunsichern und das Recht auf Schwangerschaftsabbruch zu verschärfen:

§ Seit der Gründung von pro familia im Jahr 1952 ist Schwangerschaftsabbruch eines der herausragenden Themen in der Arbeit von pro familia. Die Schwerpunkte der Auseinandersetzung mit dem Thema Schwangerschaftsabbruch haben sich im Laufe der Jahre verschoben und verändert. Konstant geblieben sind Grundhaltungen und elementare Forderungen, für die sich der Verband einsetzt. pro familia setzt sich dafür ein, dass Frauen nicht nur selbständig und eigenverantwortlich, sondern auch frei von Strafandrohung und staatlicher Einflussnahme über die Fortsetzung oder den Abbruch einer Schwangerschaft entscheiden können.

Aus dieser Grundhaltung heraus setzt sich pro familia konsequent für die Streichung der §§ 218, 219 StGB aus dem Strafgesetzbuch ein. In der Verankerung der bestehenden gesetzlichen Regelungen zum Schwangerschaftsabbruch im Strafgesetzbuch sieht pro familia eine Diskriminierung von Frauen in Form einer massiven Einschränkung ihrer Entscheidungsfreiheit und Selbstbestimmung %

Aus: Standpunkt Schwangerschaftsabbruch des pro familia Bundesverbandes, 2001

Pressekontakt: Birgit de Wall, Tel. 030 \ddot{E} 213 90 20

pro familia Berlin setzt sich seit über 40 Jahren für die Interessen von Frauen, Männern, Jugendlichen und Kindern auf dem Gebiet der sexuellen und reproduktiven Rechte ein. pro familia ist ein gemeinnütziger Verein in freier Trägerschaft und parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Der Landesverband Berlin wurde 1964 gegründet und verfügt über ein Beratungszentrum dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jährlich etwa 20.000 Menschen in persönlichen Gesprächen oder telefonischen Kontakten erreichen.

Der pro familia Bundesverband hat seinen Sitz in Frankfurt/Main und setzt sich aus 16 Landesverbänden zusammen. Der Bundesverband der pro familia gehört national wie europaweit zu den bedeutendsten nichtstaatlichen Dienstleistern der Sexualpädagogik, Familienplanungs-, Sexual- und Schwangerschaftsberatung. In den 180 Beratungsstellen in Deutschland finden Menschen aller Religionen und Nationalitäten fachlich und menschlich qualifizierten Rat.